

Das Problem

Beim Schnarchen handelt es sich um ein ernstes Problem da

- Schnarchen weit verbreitet ist (Untersuchungen zeigen, dass ca. 40% der Bevölkerung in den Industriestaaten schnarchen, bei Männern über 60 Jahre sind es sogar 60%).
- Schnarcher schlecht schlafen.
- Partner der Schnarcher gestört sind.
- Schnarcher tagsüber oftmals unkonzentriert und müde sind, was zu Unfällen führen kann.
- Schnarchen auch Herz- und Kreislauferkrankungen begünstigt.
- Schnarchen das Leitsymptom für die obstruktive Schlafapnoe sein kann.

Das Schnarchgeräusch entsteht in der Regel durch Flattern weicher Gewebeteile. Während des Schlafs lässt die muskuläre Straffung des Gewebes im Bereich des Halses nach. Dies verursacht eine Verengung des Rachenraums, die benötigte Luftmenge muss mit höherer Geschwindigkeit angesaugt werden und weiche Gewebeteile wie das Gaumensegel, das Zäpfchen, oder Ähnliches werden zu geräuschvollem Flattern (Schnarchen) angeregt.

Der Atemstillstand während des Schlafs :

Die Schlafapnoe ist ab einem gewissen Grad eine ernst zu nehmende Krankheit, die nicht nur zu Tagesmüdigkeit führt, sondern u. a. auch zu ernstesten Gefäßkrankheiten. Dieser Atemstillstand dauert mind. 10 Sek. bis der Patient explosionsartig, geräuschvoll die Atmung wieder aufnimmt. Bei der obstruktiven Schlafapnoe (OSA) kommt es zur Verlegung der Atemwege und damit zum Atemstillstand, bei der obstruktiven Hypopnoe ist die Atmung reduziert.

Wie hilft der SILENSOR?



Silensor

Der SILENSOR von ERKODENT sorgt für ruhige und erholsame Nächte.

- Der SILENSOR erweitert die Luftwege durch die Vorverlagerung (Anteriorisierung) des Unterkiefers, dadurch sinkt die Luftgeschwindigkeit in den Atemwegen.
- Das geräuschbildende Flattern der Weichteile (das Schnarchen) wird vom SILENSOR reduziert oder ganz verhindert.
- Den SILENSOR gibt es in zwei Versionen (SILENSOR und SILENSOR-comfort).
- Beim SILENSOR handelt es sich um eine individuelle Lösung für den Patienten.
- Der SILENSOR ist komfortabel zu tragen, da es sich um eine filigrane Konstruktion handelt.
- Kieferbewegungen sind auch mit dem SILENSOR möglich.
- Der SILENSOR behindert die Mundatmung nicht.
- Durch den SILENSOR entstehen keine (Geräte-) Nebengeräusche.
- Beim Einsatz des SILENSORS sind keine operativen Eingriffe notwendig.

Der SILENSOR besteht aus je einer transparenten Schiene für den Oberkiefer und den Unterkiefer.

Der Unterkiefer wird durch 2 Züge, die seitlich die beiden Schienen verbinden, nach vorne verlegt. Dadurch sorgt der SILENSOR für die Erweiterung des Rachenraumes. Die Geschwindigkeit der eingeatmeten Luft nimmt ab und damit das geräuschbildende Flattern der Weichteile. Mit dem SILENSOR sind Kieferbewegungen möglich, das Zurück- und Absinken des Unterkiefers jedoch nicht.

Diese Funktion macht den SILENSOR zu einem komfortablen und zugleich wirkungsvollen Schnarchschutz.

Klinische Untersuchungen haben gezeigt, dass die Vorverlegung des Unterkiefers das Schnarchen bei über 90% der Patienten reduziert und den Apnoeindex um bis zu 50% senken kann.

In welchen Fällen ist der Silensor geeignet?

Da in fast allen Fällen das Schnarchgeräusch durch Verengung der Atemwege verursacht wird, ist ein guter Erfolg mit dem Silensor zu erwarten. Auch wenn die Nasenatmung erschwert oder verlegt ist, z. B. durch Polypen, schließt dies den Einsatz des Silensors keineswegs aus. Die zierliche Ausführung behindert die Mundatmung nicht .

Erhebliche Dickleibigkeit und/oder starker Alkoholgenuss wirkt der Funktion des Silensors entgegen. Ein guter Erfolg der Behandlung ist fraglich.

Im zahnlosen Mund kann der Silensor nicht befestigt werden. Sie müssen beurteilen, ob das Restgebiss genügend Halt bietet.